



Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz über 200 Biohöfe zu Demonstrationbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:
www.demonstrationsbetriebe.de

Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationbetriebe
Ökologischer Landbau**
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3
E-Mail: info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:
www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



175

Herausgeber:
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de
© BLE 2013

Kräuter-, Obst- und Rosenhof Taubertal

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationbetriebe
Ökologischer Landbau

„Der biologisch-dynamische Rosenanbau ist und bleibt für mich eine Herausforderung. Wir alle aber werden durch die Schönheit, den Duft und den Wohlgeschmack der Rosenblüten belohnt.“



Kräuter-, Obst- und Rosenhof Taubertal

Reinhold Schneider bewirtschaftet seit 1986 seinen Kräuter-, Obst- und Rosenhof im Taubertal nach Demeter-Richtlinien. Von zentraler Bedeutung ist der Humusaufbau mit Hilfe der biologisch-dynamischen Präparate. Auf dem Creglinger Biobetrieb kultiviert er zahlreiche Obstarten, Arzneipflanzen und Wildrosen für Kosmetik und Heilmittel sowie Duftrosen für verschiedene Rosenköstlichkeiten.

Die Betriebsschwerpunkte haben sich nach und nach entwickelt. Im Mittelpunkt steht das Ziel, hochwertige und standortgerechte Erzeugnisse anzubieten und besondere Produktideen zu entwickeln. Um die Kreislaufwirtschaft zu gewährleisten, tauscht Schneider mit einem Demeter-Kollegen Futter gegen Kuhmist. Auch bei der Verarbeitung



und Vermarktung seiner Erzeugnisse setzt er auf Kooperationen. So entwickelte er mit einem Beerenbetrieb eine Reihe von Rosenfruchtaufstrichen, mit zwei Winzern Rosenköstlichkeiten wie Trüffel, Likör und Sekt, und wieder mit anderen Eis und Joghurt. In eigener Verarbeitung entstehen das Rosenwasser „cuvee“ zur Erfrischung sowie Rosenblütensaft und -mus für die feine Rosenküche.

Unsere Angebote

Verkauf:

Nach telefonischer Absprache ab Hof und per Versand.

Hofbesuche:

Für Roseninteressierte bietet Reinhold Schneider nach Terminabsprache: Exkursionen in seinem Rosenfeld sowie Vorträge zu den Themen: Historische Rosen, Rosen in Heilkunde, Kosmetik und als Genussmittel sowie Biologische Rosenpflege und Pflanzenschutz.

→ Mit Rosen lernen

An einem Sommerwochenende findet das Rosenseminar statt. Besucher haben Gelegenheit ca. 120 verschiedene Sorten und Typen historischer, duftender Strauchrosen kennen zu lernen.

→ Lernort Bauernhof

Als Lernort bietet der vielfältige Betrieb Schulen und Kindergärten zahlreiche Möglichkeiten für Lern- und Sinneserfahrungen.

- Betriebsart:** Kräuter-, Obst- und Rosenbetrieb
Betriebsfläche: 6,5 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche
Ackerfläche: 1,1 ha Kleeanbau zur Vorbereitung für weitere Dauerkulturen, 0,9 ha Heil- und Duftrosen
Streuobstwiesen: Äpfel, Quitten und Wildobst
Rosenanbau: Laubduftende Wildrosen als Kosmetikrohstoff, Öl- und Duftrosen für Heilelixiere und lukullische Produkte
Anbauverband: Demeter



So finden Sie uns



Anfahrt

A 6 Heilbronn-Nürnberg, Ausfahrt Kupferzell, über Künzelsau, Niederstetten nach Creglingen
 A 3 Frankfurt-München, Ausfahrt Heidingsfeld, B 19 bis Bad Mergentheim, dann über die Romantische Straßennach Creglingen
 A 7 Kassel-Ulm, Ausfahrt Rothenburg ob der Tauber, auf der Romantischen Straße nach Creglingen.

Kontakt

Kräuter-, Obst- und Rosenhof Taubertal

Reinhold Schneider
 Rothenburger Str. 14
 97993 Creglingen
 Tel.: 07933 – 86 9
 Fax: 07933 – 70 09 86 0
 E-Mail: info@rosenhof-taubertal.de
www.rosenhof-taubertal.de